



Voll werden dürfte es zu Pfingsten auf unseren TopPlätzen, landauf, landab. Deshalb wirft der Last-Minute-Newsletter schnell noch einen Blick auf besonders große oder erweiterte Stellplätze und empfiehlt darüber hinaus auch noch drei Regionen abseits der ausgetretenen Touristen-Routen.

An Nord- und Ostsee,

so versprechen es die Wetterfrösche, sollen die Pfingsttage besonders warm und sonnig verlaufen, also dürften die Stellplätze im hohen Norden entsprechend gut besetzt sein. Zumal in Harlesiel auch noch die legendäre Hafenfete im Museumshafen steigt, in Hooksiel die Heringstage stattfinden und am Friesenstrand von Tossens das 25. Zirkus- und Drachenfest stattfindet. Die genannten Orte besitzen praktischerweise alle einen TopPlatz. Zwei weitere gute Adresse seien jetzt auch noch schnell empfohlen: Der TopPlatz in Burhave im Butjadinger Land zählt mit einer Kapazität von 120 Mobilien zu den größten an der gesamten niedersächsischen Nordseeküste (www.knauscamp.de/burhave-nordsee), der erst kürzlich eröffnete TopPlatz in Spieka-Neufeld ist noch nicht ganz so gut bekannt, liegt aber ebenfalls im Außendeichbereich, sogar genau am Kutterhafen und kann 30 Mobile aufnehmen: www.knauscamp.de/spieka-wattenmeer.

Im Hinterland der Küste

ist es übrigens auch sehr schön. Das sei all denen gesagt, die es eigentlich ans Meer zieht, denen es über die Feiertage direkt an der Küste dann aber doch zu voll sein sollte. Das Südliche Ostfriesland lädt zum Beispiel wunderbar zum Radeln auf hervorragend ausgebauten Routen bis nach Holland ein. Der TopPlatz in Detern lockt zudem mit einer beliebten Gaststätte direkt am Stellplatz, und im nahen Ostrhauderfehn gibt es auf dem für 32 Mobile ausgewiesenen Reisemobil-Stellplatz noch reichlich Reserveflächen für weitere Mobile. Und: Das Team um Monika Brandt und Ludwig Veenhuis organisiert am Abend des Freitag, 18. Mai, die 1. Ostfriesische Abendbrottafel für Stellplatzgäste. Info-Telefon 0 49 52/8 05 44, www.ostrhauderfehn.de.

Erfolg versprechend

sind natürlich auch die jungen TopPlätze, zum Beispiel Bad Sooden-Allendorf. Der Stellplatz auf der Werrainsel Franzrasen kann im Falle eines Falles rund 130 Reisemobile aufnehmen, und das ist schon einmal eine ganze Menge. Doppelt interessant ist die malerische Fachwerkstadt in Nordhessen, weil sie zu Pfingsten ihr traditionelles Brunnenfest feiert. Mit Pfingstbaum vor dem alten Gradierwerk, Salzsieden wie zu alter Zeit, Konzerten im Kurpark und vor dem Salzamt, Festgottesdienst und Festumzug durch den Stadtteil Sooden. Ganz nebenbei: Im Stadtteil Allendorf steht übrigens auch der Brunnen aus dem weltbekanntem Volkslied „Am Brunnen vor dem Tore“, samt Linde und Steintor: www.bad-sooden-allendorf.de.

Ein paar Kilometer weiter,

nämlich am Silbersee empfiehlt sich der TopPlatz der Familie Althaus für Reisemobilisten mit Kindern oder Enkeln an Bord sowie für naturverbundene Reisende älteren Semesters, die gern mitten Im Grünen stehen und den Anschluss an ein gutes Radwegenetz schätzen. Etwas 200 Meter entfernt wartet der Silbersee mit einer Fülle von Freizeitangeboten auf, von der Bade- und Angelstelle bis zur Sommer-Rodelbahn. Wer es geruhsamer mag: Diverse Wanderwege, Bergbau- und Naturlehrpfade erschließen die Umgebung. Und dann ist da ja das Wellness-Paradies am See. Der Stellplatz verfügt über 40 Parzellen und darüber hinaus über ein nicht parzelliertes Wiesengelände. Info-Telefon 01 72 / 7 23 06 66, www.wohnmobilpark-silbersee.de.



Apropos See:

Wer einen richtig grossen Stellplatz sucht und aus dem Süden des Landes kommt, der könnte es auch noch im Fränkischen Seenland versuchen. Der TopPlatz auf der Badehalbinsel Absberg besteht aus einem parzellierten Bereich mit Platz für insgesamt 240 Fahrzeuge unweit der beiden Sanitärhäuser. Vor der Einfahrt zu diesem Gelände gibt es auf einer leicht abschüssigen, parzellierten und mit Schotterrasen befestigten Fläche mit Raum für rund 300 weitere Reisemobile: www.zv-brombachsee.de.

Atta-Höhle und Biggensee

sind nur zwei der zahlreichen Attraktionen, die sich die Gäste des noch jungen TopPlatzes vor dem Campingplatz Hof Biggen bei Attendorn ansehen können. Der terrassierte Wohnmobilhafen kann 16 Mobil aufnehmen, die Einrichtungen des Drei-Sterne-Campings stehen den Stellplatzgästen offen, natürlich auch das erst vor wenige Wochen eröffnete italienische Restaurant. Und mit ein bisschen Glück können die Gäste sogar einen der kostenlose Leihwagen für Stellplatzgäste erhaschen: www.biggen.de.

Der Pfingstmontag

(21. Mai) steht seit Jahrzehnten im Zeichen des Deutschen Mühlentags. Heuer sollen es rund 1100 Mühlen sein, die sich an ihrem Ehrentag mit diversen Attraktionen beteiligen. Mit dabei ist die Steprather Mühle in Geldern-Walbeck, die älteste voll funktionierende Windmühle Deutschlands und nur einen Steinwurf entfernt vom TopPlatz am Waldfreibad und den vielen Spargelhöfen und Gaststätten, für die Walbeck bekannt ist (www.geldern.de). Die zweite Mühle mit Charme ist die Kirnachmühle in Unterkirnach im Schwarzwald. Hier wird am Pfingstmontag ein Mühlenfest gefeiert. Die alte Wassermühle steht ebenfalls ganz in der Nähe zum TopPlatz (www.unterkirschach.de), und wenn dieser zu klein sein sollte, dann ist da ja immer noch der Nachbarort Königsfeld im Schwarzwald. Die Touristiker organisieren hier zum Mühlentag einen großen Wandertag auf den Höfe- und Mühlenwanderwegen. Gasthäuser, Wanderstuben, Bauernhöfe und Mühlen laden an den Wegen nicht nur mit musikalischer Unterhaltung, sondern auch zu hausgemachten Spezialitäten, deftigem Vesper, leckerem Kuchen und anderen kulinarischen Köstlichkeiten ein. Der TopPlatz bietet nicht nur eine gute Ausstattung, sondern auch eine tolle Lage: www.reisemobilpark-bregnitzhof.de.

Vom Wetter verwöhnt

wird einmal mehr Deutschlands Nordosten. Die Wetterfrösche versprechen für die Region zwischen Berlin und Ostsee drei richtig warme Pfingsttage voller Sonne, und das dürfte den entsprechenden Ansturm auf die TopPlätze auch im Nordosten auslösen. Deshalb ein kleiner Tipp: Wer die B 96 von Berlin aus Richtung Stralsund fährt, der kommt in die Uckermark. Eine Gegend, die mit ihrem tiefen Wäldern, hunderten Seen und vielen Kanälen stark an Schweden erinnert und bundesweit noch viel zu unbekannt ist. Der TopPlatz an der Marina in Fürstenberg/Havel kann insgesamt 65 Reisemobile aufnehmen und verwöhnt seine Gäste mit Top-Ausstattung – und mit leckeren Spargelgerichten zu guten Preisen. Angelika Erz, Hafenmeisterin der Marina, kennt die guten Adressen und gibt sie gern an ihre Gäste weiter: www.marina-fuerstenberg.de.

Ein paar Kilometer weiter,

an der Natur-Therme Templin, wartet der nächste TopPlatz mit einer Kapazität von 50 Mobil auf, in einer großzügig angelegten und von viel Grün umgebenen und absolut ruhigen Fläche direkt an der NaturTherme. Es ist nicht nur ein idealer Ausgangspunkt für Entspannung und Erholung in der Thermalsole-Badelandschaft, sondern auch für Ausflüge ins Biosphärenreservat Schorfheide/Chorin, zur Buchheide und zum Lübbesee. Zu Pfingsten gibt es eine Attraktion: Dampflokfahrten durch die reizvolle Zehdenicker Tonstichlandschaft, auch die Fahrstandsmitfahrt ist mit ein bisschen Glück möglich: www.naturthermetemplin.de.